

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

355 (25.12.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. Dezember

1892.

Wegen der Feier des Weihnachtsfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Bekanntmachung.

Nr. 13027. Die Festsetzung des Termins für den Dienstzeitpunkt Einjährig-Freiwilliger betr.

Mit Bezug auf §. 94^a Wehrordnung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß seitens des königlichen Generalkommandos des 14. Armee-Korps als diejenigen Infanterie-Truppenteile, bei welchen am 1. April 1893 Einjährig-Freiwillige eingestellt werden können, die nachstehenden bestimmt worden sind:

I. Im Bereiche der 28. Division:

das II. Bataillon des 2. Badiſchen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110 in Heidelberg;

II. Im Bereiche der 29. Division:

a. für die bei den Regimentern der 57. Infanteriebrigade sich Meldenden das 5. Badiſche Infanterie-Regiment Nr. 113 in Freiburg;

b. für die bei den Regimentern der 58. Infanterie-Brigade sich Meldenden das III. Bataillon des 4. Badiſchen Infanterie-Regiments Prinz

Wilhelm Nr. 112 in Mülhausen i. G.
Karlsruhe, den 22. Dezember 1892.

Großb. Bezirksamt.

Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 24585. Architekt Rudolf Herrmann in Grünwinkel hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses seiner am 3. Februar 1892, verstorbenen Ehefrau Elise geb. Fuchs nachgesucht. Einwendungen sind binnen 4 Wochen dahier vorzubringen.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1892.

Großb. Amtsgericht, Abt. IV.

Der Gerichtsschreiber.
Hübſchmann.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 4700. Die Abfertigungsstunden beim Hauptsteueramt Karlsruhe betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß am ersten und zweiten Christtag vollpflichtige Poststücke Vormittags von 11–12 Uhr und Nachmittags von 2–4 Uhr auf dem diesseitigen Zollbureau in Empfang genommen werden können.

Bei diesem Anlasse machen wir wiederholt bekannt, daß am Neujahrstag, Oster- und Pfingstsonntag, sowie an Kaisers und Großherzogs Geburtstag das Zollbureau geschlossen bleibt, daß dagegen an andern Sonntagen, sowie am Charfreitag, Ostermontag, Himmelfahrtstag, Pfingstmontag und Frohnleichnamstag Zollabfertigungen von Poststücken und leicht dem Verberben ausgesetzten Gütern Vormittags von 11–12 Uhr stattfinden. An den übrigen hier nicht genannten Feiertagen und an den Werktagen werden Vormittags von 8–12 Uhr und Nachmittags von 2–6 Uhr Zollabfertigungen jeder Art vollzogen und ist die Frist, innerhalb welcher über die mit der Eisenbahn eingetroffenen vollpflichtigen Güter verfügt werden muß, auf 6 Tage festgesetzt.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1892.

Großb. Hauptsteueramt.

Becker.

2.2.

Bekanntmachung.

Zum Sortiren von Neujahrsbriefen bedarf das Postamt für die Zeit vom 31. Dezember bis einschl. 3. Januar t. J. 16 jüngere Leute. Solche, welche hierzu Lust haben, einen guten Reumund besitzen, also noch nicht bestraft worden sind, und im Lesen geschriebener Aufschriften gute Fertigkeit haben, wollen sich alsbald an Werktagen in der Zeit von 11 bis 1 Uhr Mittags und von 4 bis 7 Uhr Abends im Amtszimmer des unterzeichneten Postamtsvorstehers zur Vormerkung melden.

Junge Leute aus dem Kaufmanns- u. Stande oder Schreiber erhalten den Vorzug.

Als Vergütung wird ein Tagegeld von 2 M. 20 P. gewährt.

Karlsruhe (Baden), 23. Dezember 1892. **Kaiserliches Postamt 1 (Nitterstraße).**

Bräuner.

2.2.

3.1.

Bekanntmachung.

Zur Förderung und Erleichterung des Neujahrsbriefverkehrs können Briefe, Postkarten und Drucksachen an hiesige Einwohner, welche am 1. Januar Vormittags pünktlich zur Bestellung gelangen sollen, bereits vom 26. Dezember ab zur Einlieferung gebracht werden. Der beabsichtigte Zweck wird aber nur erreicht, wenn die Auslieferung spätestens bis zum 30. Dezember Mittags erfolgt. Die erst am 31. aufgelieferten Briefe u. c. können aus dienlichen Gründen nicht mehr besonders behandelt werden. An diesem Tage ist die Adressirung an das Postamt zwecklos. Die Absender haben die bis einschließl. 30. Dezember aufzustellenden, nach Karlsruhe bestimmten Neujahrsbriefe, welche einzeln mit Freimarke frankirt werden müssen, in einen Umschlag zu legen und diesen mit der Aufschrift zu versehen:

„Hierin Neujahrsbriefe nach Karlsruhe. An das Kaiserliche Postamt 1 hier.“

Die also adressirten Päckchen, deren Frankirung als solche nicht beansprucht wird, können an den hiesigen Posthaltern abgegeben oder, soweit es der Umfang gestattet, in die Briefkasten gelegt werden. Ausdrücklich wird darauf aufmerksam gemacht, daß diese Einrichtung sich lediglich auf die in Karlsruhe verbleibenden frankirten Briefe, Postkarten und Drucksachen erstreckt. Briefe nach anderen Orten gelangen in gewöhnlicher Weise zur Absendung.

Es ist dringend nöthig, die Neujahrsbriefe mit der vollständigen und richtigen Wohnungsangabe nach Straße und Hausnummer zu versehen. Wer diese Angaben wegläßt oder sie unrichtig niederschreibt, muß es sich selbst zuschreiben, wenn seine Briefe später als jene mit richtiger Wohnungsangabe zur Bestellung gelangen können.

Karlsruhe (Baden), 22. Dezember 1892.

Kaiserliches Postamt 1.

Bräuner.

Bekanntmachung.

Wie in früheren Jahren, sind wir auch dieses Jahr wieder bereit, für Enthebung von Neujahrsbesuchen, von Segenbesuchen, von Absendung von Gratulationskarten, von Absendung von Karten gegen empfangene Karten u. c. die üblichen Beträge durch die Armenkasse, Rathaus, Zimmer Nr. 10, in Empfang zu nehmen.

Die Namen der Geber werden in alphabetisch geordneten Listen an den letzten Tagen des Jahres veröffentlicht. Die Beiträge fließen in den Wohlthätigkeitsfond, dessen Mittel dazu benützt werden, verarmte Arme in vorübergehenden Nothfällen zu unterstützen...

2.2.

Armenrat. Krämer.

Bürges.

Bekanntmachung.

Sonntag den 23. d. M. bleibt die Großh. Kunstschule geschlossen und ist dafür Montag den 26. d. M. zu den gewöhnlichen Stunden geöffnet. Neu ausgestellt ist, außer den beiden Koblenzeichnungen von F. X. v. Niedmüller, ein größeres Oelgemälde von A. Hoerter...

Direktion der Großh. Kunstschule.

Bekanntmachung.

Das Standesamt bleibt am Sonntag den 23. Dezember d. J. geschlossen, dagegen ist dasselbe am Montag den 26. Dezember d. J., Vormittags von 9-11 Uhr, geöffnet.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1892.

Der Standesbeamte.

Krämer.

2.2.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

2.2. Zu der am Montag den 26. Dezember d. J., Nachmittags präcis 4 Uhr, im kleinen Saale der Festhalle (Eingang durch die Ordeirobe) stattfindenden...

Christbaum-Feier

unserer Gemeinde werden die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlich eingeladen. Die Gallerien stehen zur Besichtigung offen.

Der Kirchenvorstand.

Lehrinstitut Dr. phil. H. Arnoldt.

Gründliche Ausbildung von Extern an in allen Gynnasial- und Realschulen zum Eintritt in die unteren und mittleren Klassen des Gynnasiums, Realschulens und der Realschule. Individueller Unterricht. Anmeldungen werden entgegengenommen: Söfenstraße 55.

Arbeitsvergebung

für den Erweiterungsbau der Großh. Bauwerkerschule in Karlsruhe.

Im Wege des öffentlichen Angebots sollen folgende Arbeiten vergeben werden:

- I. Verputzarbeiten: rund 2400 qm; II. Schreinerarbeiten: rund 740 qm Böden, rund 220 qm Verkleidung, 15 Stück Thüren; III. Schlosserarbeiten.

Die Zeichnungen, Verbindungsanschlüsse und sonstige Bedingungen sind in unserm Schulhause (Moltkestraße 9, 2. Stock) einzusehen, wofür auch Verbindungsanschlüsse, in welche die Einzelpreise einzugehen sind, in den üblichen Büroarbeitsstunden in Empfang genommen werden können.

Die Angebote sind längstens bis Samstag den 7. Januar 1893, Abends 6 Uhr, auf diesseitiger Kasse, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei einzuliefern.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen. Karlsruhe, den 10. Dezember 1892. Die Direktion der Großh. Bauwerkerschule. Kircher.

Steigerungs-Ankündigung.

Liegenschaftsvollstreckung gegen Waisengericht Knab von hier als Pfleger des unten beschriebenen Grundstücks betreffend.

Samstag den 7. Januar k. J., Nachmittags 2 Uhr, wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde dahier, das nachbeschriebene Grundstück in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Das in der Schwimmschulstraße Nr. 16, einerseits neben Domänenrat Bauer Wittwe, andererseits neben Handelsmann Wolf Maier gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Querbau sammt allem liegenschaftlichen...

Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, kostet zu 16500 M. Sechszehntausendfünfhundert Mark. Die Sicherungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Marktstraße 52, eingesehen werden. Karlsruhe, den 8. Dezember 1892. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Beck.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

Gartenstraße, in schönster Lage derselben, ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, eingerichtetem Badecabinet und sonstigem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 23. April nächsten Jahres zu vermieten.

Kaiser-Allee 22 ist der 1. Stock wegen Verlegung sofort oder auf den 23. April 1893 zum Preise von 400 M. zu vermieten. Derselbe besteht aus 4 großen Zimmern, einer Küche, Speise-, Mädchen- und Speisekammer, Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern, Waschküche und Waschlager nebst Vorarten. Zu erfragen Kaiser-Allee 24a.

Kaiserstraße 71 ist zwei Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 167, 4 Treppen hoch, ist sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 2 auf die Straße gehend, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Möbelgeschäft.

Kurvenstraße 24 sind per sofort oder auf später zu vermieten: der 3. Stock von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller etc., und im Parterre zwei schöne, geräumige Zimmer möblirt oder unmöblirt. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 76, gegenüber der kathol. Kirche, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern nebst Küche, Schwarzwasschkammer, Keller, sowie Antheil am Garten, Waschküche und Trockenpfeifer, für M. 350.- sofort oder per 23. April 1893 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Näppurerstraße 96 (Eckhaus) ist im Dachstock eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 101/103 im Laden.

Söfenstraße 56 ist eine Wohnung von zwei freundlichen, geräumigen Zimmern mit großer, heller Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Im westlichen Stadttheil, innerhalb der Bahnhöfe, ist eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht von 5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, sehr billig per sofort oder später zu vermieten. Näheres Söfenstraße 7a, 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

Auf 23. April 1893 ist wegen Wegzuga von hier eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst reichem Zugehör billig zu vermieten. Näheres Grenzstraße 9 im Laden.

62. Friedensstraße 15 ist die Bel-Étage von 7 Zimmern, Balkon, Bad und zwei Dienerräumen zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Zu vermieten sind:

in meinem Eckhaus Bernhardstraße 8 per sofort oder später: der 5. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör; diese Wohnung kann auch getrennt, d. h. mit 2 oder 3 Zimmern vermietet werden; ferner der 4. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern nebst Zugehör; per 23. April: der 1. Stock, bestehend aus 3 sehr schönen Zimmern und Küche nebst allem Zugehör;

in meinem neu erbauten, der Neuzeit vollständig entsprechenden Häusern Bernhardstraße 3 und 5

per 23. April: der 1. bis zum 5. Stock, bestehend aus sehr schönen Wohnungen von 3 und 4 bis 7 Zimmern nebst allem Zugehör; zu einer Wohnung kann auch sehr geräumige Stallung gegeben werden.

Zu erfragen Bernhardstraße 8 im 1. Stock rechts beim Eigenthümer.

Wohnung zu vermieten.

Ublanstraße 22 ist eine schöne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen per sofort oder später.

Schillerstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 M. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmöblirt zu vermieten. Sämmtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Comptoir Strichstraße 40.

Laden mit oder ohne Wohnung.

Auf 23. April 1893 ist ein schöner Laden mit Magazin, in welchem seit Jahren ein Bekleidungs- und Ausstattungs-geschäft mit Erfolg betrieben wurde, zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7 im 2. Stock rechts, nächst der Kaiserstraße.

Laden mit Wohnung.

Kaiser-Allee 43 ist das Parterre, bestehend aus schönem, geräumigem Laden mit 3 Zimmern, Küche etc., für 500 Mark sofort oder auf's Quartal zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, Strichstraße 40 im Comptoir, oder Schillerstraße 10 im 2. Stock rechts.

Spitalstraße 48, zwischen Karl-Friedrichs- und Kreuzstraße, ist ein zweifensstriger, hübscher

Laden mit Wohnung

und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 50 im Kontor.

Wohnung mit Stallung

für 2 Pferde mit Remise wird auf 23. April im Preise von 700-900 Mark pro Jahr zu mieten gesucht. Näheres durch A. Tröster, Kreuzstraße 17.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Zum 23. April sucht eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör
Jußitzrath Becker, Gartenstraße 44 im 3. Stock.

2.2. Suche in ruhigem Hause eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, westlicher Stadtheil bevorzucht, für 23. April 1893.
Frau S. G. Pastor, Gartenstraße 44 im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Hofstraße 44 sind zwei bis drei schöne, belle, ineinander gehende Zimmer unmöblirt oder als Wohnung sofort oder später billig zu vermieten.

2.2. Zwei schön möblirte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sind sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Gottesauerstraße 23, parterre.

3.2. Bähringerstraße 15 ist im 3. Stock ein einfach möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten an 1 oder 2 ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres daselbst oder große Spitalstraße 3 im 1. Stock des Hinterhauses.

Kaiserstraße 245 sind 2 möblirte oder unmöblirte Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), gut möblirt, sind einzeln oder zusammen per 1. Januar 1893 billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock.

Mansarde.

— Ein unmöblirtes, freundliches Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, ist für sofort oder später an eine anständige, ruhige Mietlerin abzugeben. Näheres Waldstraße 48 im Laden.

Magazinräume und Keller, mit Aufzug verbunden, nebst zwei geräumigen **Comptoirzimmern**, in bester Lage, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, im Laden links.

Werkstätte zu vermieten.

— Ein schönes, helles Lokal ist sofort oder später als Magazin oder Werkstätte zu vermieten. Näheres bei **H. Wagner**, Herrenstraße 6.

Stallung zu vermieten.

Durlacher Allee 34 ist sogleich eine Stallung für drei Pferde nebst Bürschenzimmer billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Zu Büreauszwecken werden je nach Größe der Räume bis zu 12 Zimmer, möglichst in Mitte der Stadt, auf 23. April nächsten Jahres zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen Kreuzstraße 9 im 2. Stock abgegeben werden. 2.2.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein sauberes, tüchtiges Mädchen, welches sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Best gute Stelle. Näheres Gartenstraße 57 im 1. Stock.

13000-16000 Mk.

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein gut rentirendes Haus auf zweite Hypothek aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 6373 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Bäppler-Gesuch.

3.3. Für eine in der Kaiser-Allee gelegene Wirtshaus wird per sofort oder später ein tüchtiger, kautionsfähiger Bäppler gesucht. Offerten unter Nr. 6363 an das Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!

Mädchen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden in **Kellner** suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **H. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock. 10.9.

Karlsruher Liqueurfabrik

Karl Marx, Kaiserstraße 106,

empfiehlt garantiert reines, selbstgebranntes **Kirschenwasser**, **Zwetschgenwasser**, **Seidelbeergeist**, **Wachholderbeergeist**, **franz. und deutsche Cognacs**, **Rum**, **Arac** sowie **sämmtliche Sorten feine Liqueure und Punsch-Essenzen**. 13.8.

Punschessenz

von **Bassermann & Herrschel**, Mannheim, garantiert rein nur aus **Arac**, **Rum** oder **Portwein** bereitet. Niederlagen bei:

Carl Roth, **Hofrognerle**, **Otto Mayer**, **Emil Lorenz**, **Fritz Leppert**, **Lebensbedürfnissverein**, **Julius Dehn**, **Hier. Hirsch**, **Ls. Dörflinger**, **J. B. Klingele Nachf.**, **Louis Lauer**, **G. Bronner**, **Gerh. Laspe**, **Ernst Schnelder Nachf.**, **Fr. Rehs**; in Mühlburg **G. Holzwarth**. 15.9.

The Continental Bodega Company

hat den Ausschank und Flaschenverkauf ihrer Weine

Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße.



Eau des Circassiennes
 du Dr. Thomson.

Das wirksamste und vollkommenste Mittel zur Verschönerung des Teints wie auch gegen rothe Hände und Arme; alle Unreinheiten der Haut, wie Sommerprossen, gelbe Flecken, Mitesser u. s. w. werden in kurzer Zeit durch dieses Mittel beseitigt.

Flacon 3 Mk., halbe Flacon 1 Mk. 75 Pfg.

In Karlsruhe zu haben bei **H. Delpy**, Kassestraße 136.



Mit wenig Bürstenstrichen

erzeugt tatsächlich

Gentner's Wichse

in roten Dosen à 10 und 20 Pfennig

hochvollem, tiefschwarzem, dauerhaften Glanz. Es ist die beste und billigste Wichse der Welt, weil sie vor Gebrauch mit starkem Wasser zu einer flüssigen Masse verdünnt und nur sehr leicht auf's Leder aufgetragen werden kann.

Zu haben in Karlsruhe bei **J. Becker**, Akademiestr.; **F. A. Gärtner**, Kaiserstr.; **W. Maret**, Bahnhofstr.; **G. Mayer**, Schützenstr.; **G. Mayer**, Durlacher Allee; **Fritz Müller**, Durlacherstr.; **Fritz Reiss**, Weberplatz; **D. Grossmüller**, Wwe., Adlerstr.; **Wwe. Wiesner**, Kaiserpassage; **Herm. Buefort**, Werberstr. 61; **E. Joseph**, Wwe., Kaiserpassage; **Wilh. Wiesner**, Marienstr.; **Karl Schmeiser**, Kurdenstr. 19; **G. Klingmann**, Ecke der Spital- und Kreuzstr.; **H. Meyle**, Schützenstr.; **F. Buehart**, Friedenstr.; **J. S. Kitzinger**; **J. Wiedr.**, Luitenstr.; **J. Kaefer**; **Ernst Fritz**; **H. Strauß**; **J. Neuert**; **W. Hiescher**; **D. Frank**, Gottesauerstraße; und in Weingarten bei **Th. Nidel**; Fabrikant: **Karl Gentner** in Göppingen. 6.6.

Für Weihnachts-Geschenke:

Weisse Renforcé, Cretonne und Shirting

in Coupons, nur gute Elsässer Waare, billigst.

KOPF, Herrenstrasse 14.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt seine bestrenommirte

Emaillirwerkstätte

für **Velocipede**, **Mähmaschinen** sowie für alle vorkommenden **Blech- und Guswaaren** zu billigsten Preisen. Sämmtliche Gegenstände werden bei einer Hitze von 70-160 Grad getrocknet.

Andreas Hoch,

Akademiestraße 14.

U. Stellen finden:
 eine perfekte, geübte Gasthofshausbälterin, 1 gewandte, tüchtige Büffeldame mit guten Zeugnissen, 1 feine junge Kellnerin und 1 junger, gewandter Restaurationskoch, per Monat 60 Mark, durch **L. W. Ungler**, Weiboldstraße 8, Freiburg, Baden. 22.

Dienstmädchen gesucht,
 welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Kaiserstraße 26 im Spezialeladen.

Stelle-Gesuch.
 Ein junger Bautechniker, gelernter Zimmermann, sucht Stelle; derselbe kann, wenn nötig, sofort Kautions stellen, event. sich später am Geschäft beteiligen. Offerten unter Nr. 6371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.
 Ein tüchtiger Kaufmann, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen für gleich oder später Stellung in einem größeren Geschäft als Buchhalter, Correspondent, Expedient etc. Gest. Offerten unter R. 62790 a an Haasenstein u. Vogler A.-G. in Karlsruhe erbeten. 22.

Herrenkleider
 werden ausgedessert, abgeändert und gereinigt, auch werden Kleider nach Maß angefertigt: Eibringensstraße 23, zwei Treppen hoch.

Für Metzger geeignet,
 ist in guter Geschäftslage hiesiger Stadt, wo sich noch keine Metzgerei befindet, ein schönes Haus mit großem Hof und Laden unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 3000 Mark. Alles Nähere durch **R. Tröbner**, Geschäftsführer, Kreuzstraße 17. 5.2.

Ein Salon-Pianino,
 feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat äusserst billig unter Garantie zu verkaufen
Ludwig Schweisgut,
 Pianolager, Herronstrasse 31.

22. Als billige Weihnachtsgeschenke sind zu verkaufen: 1 Laterne magica mit Bildern (neu 15 Mark), 1 Steinbaulasten (Richter) (neu 14 Mark), 1 Elektrisirapparat mit Element (neu 12 Mark), Alle 3 zusammen 15 Mark, einzeln 7 Mark. Näheres Kaiserstraße 52 im Laden.

Gasmotor.
 Ein zweifachbedräftiger Gasmotor ist wegen Betriebsvergrößerung billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden.

Tausch-Gesuch.
 22. Ein Haus in der Weststadt, in der Preislage bis zu 60 000 Mark, wird gegen einen lastenfreien Bauplatz im Werte von 10 000 Mk. zu vertauschen gesucht; auch kann noch eine größere Anzahlung zum Platz gegeben werden. Selbstläufer wollen ihre Offerten unter Nr. 6332 an das Kontor des Tagblattes richten.

Kauf-Gesuch.
 22. Für einen Harzer Grube-Ofen wird Grube gesucht. Anerbieten unter Nr. 6384 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Die allerhöchsten Preise
 für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Sorten zahlt
A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Ankauf.
 Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
 Wer Uniformen, Sorten u. dgl. zu verkaufen hat,
 Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Spitalstr. 16/18.**



Ludwig Oehl,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116,
Karlsruhe,
 empfiehlt zu
Weihnachts-Geschenken
 ganz besonders:
Handschuhe jeder Art in bekannter Güte,
Cravatten in den neuesten Formen und Stoffen,
Scarfs (Tücher unter den Mantel),
Hosenträger aller Systeme,
Gamaschen für Herren, Damen und Kinder,
Gutscheine (Bons) für Handschuhe.
Handschuh-Kasten.




Wegen gänzlicher Auflösung meines Geschäftes hier in Karlsruhe

Total-Ausverkauf.

Günstige Gelegenheit zum Einkaufe von **Weihnachtsgeschenken** zu ganz billigen Preisen.

Nur Granatschmuck:
Brochen, Armbänder, Haarnadeln, Anhänger, Käämme, Ringe, Herrennadeln, Uhrketten.
 Alles in ächter Fassung und ächten Granaten.

Em. Grötschel, aus Karlsbad,
 Waldstrasse 29, gegenüber der Brauerei Schrempf.

Wo!!!

ist die beste und billigste Bezugsquelle für sämtliche Sorten **deutsche und amerikanische Ofen** sowie **Patent-Kochherde?**

Wie bekannt, nur bei **Andreas Hoch,**
 Akademiestraße 14.

Den geehrten Herrschaften

zur Nachricht, daß ich fortwährend für getragene Herren- und Frauenkleider, Uniformen, Hüte, Betten und Möbel etc. den reellsten Werth zahle. Offerten richtet man gefälligst an **J. Levy**, Ewitallstraße 7, Ecke.

Schönschreib-Unterricht

— Kalligraphiecurus: —
Cursive, Ronde, Batarde.
Honorar: 1 Cursus 15 Mark.
A. Simon,
3.3. Karlstrasse 21 im 4. Stock.

Frau Elise Geiger,

Zahnatelier für Damen und Kinder,
Kaiserstrasse 60,
gegenüber der kleinen Kirche.
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

Das Zahn-Atelier

von
Joseph Müller
befindet sich vom 23. October 1892 an nicht mehr
Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern
54 Kaiserstraße 54,
zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.

Das Zahn-Atelier

von 55.55.
Karl Petry
befindet sich
Ludwigsplatz 63, eine Stiege hoch
(Krokodil).

Die Weinhandlung
Louis Schneider,

Bähringerstraße 73,
empfiehlt:
vorzüglich gebaute
Tischweine pr. Liter 45 Pf.
" " " 50 Pf.
" " " 60 Pf.
" " " 70 Pf.
Verfandt von 20 Liter an im Faß.
Man wolle sich von der Güte
und Preiswürdigkeit der Weine
durch gef. Entnahme von Frei-
proben überzeugen.



roth und weiss
Durch
königl. ital. Staats-Controlle
garantirt reine Tischweine der
Deutsch-Italienischen
Wein-Import-Gesellschaft
Daube, Donner, Kinen & Co.
90 Pf. per Flasche ohne Glas
85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.
sowie sämtl. Marken der Ge-
sellschaft. Zu beziehen
Wilhelm Sämann,
45 Sofienstrasse 45.

Das unterzeichnete Bankhaus übernimmt unter voller Haftung nach den Bestimmungen des Gesetzes

die **Aufbewahrung** von **Werthpapieren** in ver-
schlossenem Zustande,
die **Aufbewahrung** und **Verwaltung** von Werth-
papieren jeder Art in offenem Zustande
und besorgt die damit zusammenhängenden Obliegenheiten: Einziehung
der fälligen Zins- und Dividendscheine, Controle über Auslosung,
Kündigung, Convertirung u. s. w.

Die hinterlegten Werthe werden als gesonderte Dépôts und als
Sondereigenthum der einzelnen Hinterleger getrennt von anderen Beständen
in feuerfestem, mit Panzerplatten versehenem Gewölbe aufbewahrt.

Veit L. Homburger

Karlsruhe.

Mülhauser Beugreste.

Verkauf grosser Posten

in
bedruckten Baumwollflanellen, Hemdenflanellen, Piqué, Wolton, wollene und
halbwollene Klederstoffe, Blandruck, Baumwollzeug, Satin, Cattan, Cretonne,
weiße und rothe Damaste, Möbelstoffe, Sammt, Plüsch, Atlas, Seidenstoffe,
Bänder, Marceline zu Lampenschirmen etc. zu den billigsten Preisen. 6.6.

Mülhauser Beugreste.

Herrenstrasse 14.

Herrenstrasse 14.

Alb. Glock & Cie.
Karlsruhe i. B. gegr. 1861.
Specialität in photograph. Apparaten
Reichste Auswahl in Moment-Apparaten.
Erfindung, Gelehrte Techniker & Amateure.

Kugeln
aus Buchholz
aus Kautschuk

H. Dornheim,

Drehstler, 8.8.

Kaiserstraße 97.

Fein gearbeitete neueste **Spazier-
stöcke** in Afrika- und div. Hölzern und
Rohrarten, **Spazierstöcke** mit ge-
beiztem Antilopenhorn, Hippopotamus und
Hirschhorn.

Neu! Neu! Neu!

Klavier u. Harmonium auf einer Klaviatur spielbar.

Auf dem **Klavierharmonium** sind die überraschendsten musikalischen Klaviereffekte
zu erzielen. Der Uebergang vom Klavier zum Harmonium-Ton und umgekehrt, sowie die
Verzierung beider Stimmen machen einen überraschenden Eindruck auf den Zuhörer.

Billig. 5 Jahre Garantie. Ratenzahlungen gestattet.
Original zu sehen und zu kaufen bei

Karl Nagel
in **Leopoldshafen.**

Julius Hock, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,
empfiehlt aus seinen Patentkellern in
Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstähler	— 45 „
Tischwein II	— 50 „
Tischwein I	— 60 „
Bühlerthaler	— 70 „
Markgräfler	— 85 „
„ 1 ^a	1.10 „
„ 1865er	1.50 „
Klingelberger 1884er	2.50 „

Rothweine:

Pfälzer	— 85 „
Burgunder 1 ^a	1. — „
Rheingauer	1.10 „
Zeller	1.30 „
Afenthaler	1.40 „
Afenthaler Auslese	1.70 „

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10 „
„ Weisswein	1.35 „
Bordeaux Clairac	1.30 „
„ Bonnes-Côtes	1.40 „
„ St. Emilion	1.75 „

Roth-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer
Weinproduzenten:

Oserhater	1.15 „
Ofener	1.15 „
Villanyer	1.30 „
Erlauer	1.35 „
Méneser	1.45 „
„ Auslese	2.20 „
Ofener-Adlerberg	2.50 „
Erlauer-	2.50 „
Ofener-Adlerberg-Aus- lese	2.65 „

Bestellungen werden auch in meiner
Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, ent-
gegengenommen und daselbst Proben der
Weine abgegeben.

In Festlichkeiten

empfiehlt

als vorzüglichem französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitten rechtzeitig.

Die Weinhandlung

107.

von

G. Nottermann,Sebelstraße 11, am Marktplatz,
empfiehlt in Gebinden von 20 Liter an

Tischweine zu . . . 45 Pfg.

„ „ . . . 50 „

„ „ . . . 55 „

„ „ . . . 60 „

„ „ . . . 70 „

„ „ . . . 80 „

Rothweine zu 80, 90 u. 100 „

Proben werden frei abgegeben.

Fahrrad-Reparaturen!!!fertigt am schnellsten, besten und billigsten die Mechanische
Reparaturwerkstätte von**Andreas Hoch,**

Akademiestraße 14.

109

Alb. Schweizer, Akademiestraße 24,
Atelier für Firmenschilder und Schriftenmalerei,
alleinige Specialität am Platzefür in Glas geätzte Gold- und Silberschriften.
Verkauf von Goldglasbuchstaben u. vergold. Metallbuchstaben.**Brauerei Moninger.**

Während der Feiertage

Bock-Bier.**Salvator! Ausschank! Salvator!**

Nur während der Feiertage.

Gasthaus zum „Bähringer Löwen“,
Adlerstraße.**Festhalle.**

Sonntag den 25. und Montag den 26. Dezember

Fest-Concerte,

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor Adolf Boettge.

Anfang: Nachmittags 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.
Nichtabonnenten . . . 50 Pf. 22.Reichhaltige Programme u. A. zum ersten Male: „Weihnachten“. Großes
Charakteristisches Longemäße in 6 Theilen. 1. Weihnachtslieder. — 2. Gesang der Hirten —
3. Zug der Weisen aus dem Morgenlande. — 4. Der Weihnachtsmann. — 5. Reiche Be-
sicherung — 6. Weihnachtslied.

Der verbindende Text gesprochen von Herrn Hofchauspieler W. Beyer.

Ettlingen.**Gasthof zum Hirsch.**Gestatte mir, einem verehrlichen Publikum auf die kommende Ballzeit
meine neu restaurirten und geräumigen Lokale, als Tanz- und Speisesäle mit
f. Parquet und gutem, neuem Piano, in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Anerkannt gute Küche, sowie reine Weine und f. Salvatorbier.

Hochachtungsvoll

Ed. Kühner, zum Hirsch.

*22.

MENZER'S Griechische Weine sind sehr billig.

Probekisten von Je 12 grossen Flaschen, herb, süs oder claret:

Marke	A.	B.	C.	D.	F.	G.
	18 Mk.	18 Mk. 60 Pf.	20 Mk. 40 Pf.	19 Mk.	12 Mk.	12 Mk.

Weisse deutsche Tischweine von 50 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preis-Liste von **J. F. Menzer**, Neckargemünd.

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Malsch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstrasse 5

Neuheiten in 1893 Kalender:

Umklappkalender mit Aussprüchen von Göthe, Schiller, Scheffel, Shakespeare etc., Bandkalender, Abreiss-, Pult-, Wand-, Taschen- u. Portemonnaieskalender in grosser Auswahl

55.

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159.

Die Weinhandlung
Louis Schneider,
Zähringerstrasse 73,
empfiehlt zur Bereitung von **Glühweinen** sehr geeignete

Rothweine	50 Pf.,
	60 "
	70 "
	80 "
	1.00 "
	1.20 "

18.10. per Liter im Faß.

Besten
Kinder-Tofayer
per Flasche Mt. 1.—, Mt. 1.50 und Mt. 2.— empfiehlt
M. Altmann,
Birkel 10.

Cognac
von **J. Sorin & Cie.**
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Walbstrasse 8.

Weine u. Liqueure,
von den billigsten bis zu den feinsten Sorten,
Kirsch- u. Zwetschgenwasser,
Heidelbeer- u. Wachholderbeergeist
in ächter, gelagerter Waare vorräthig
in der 53.
Droguerie Adolf Koerner,
61 Ludwigsplatz 61.

Brauerei Schrempp, Waldstraße
(Colosseum). 22.
Sonntag den 23. Dezember (Christfeiertag)
zwei grosse Doppel-Monstre-Concerte,
Anfang 4 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends,
gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiments Nr. 20 und der
Colosseums-Kapelle,
unter Leitung ihrer Dirigenten Herren Ad. Damm und V. Sporzik.
Eintritt } Nachmittags 25 Pfg.,
 } Abends 30 Pfg.
In beiden Concerten kommt ein reichhaltiges Programm zur Ausführung.

Gesellschaft Eintracht.
Montag den 26. Dezember
Weihnachts-Kränzchen.
Anfang 8 Uhr. Ende 2 Uhr.
Saal-Karten für Einsufführende werden unter den statutenmässigen Bedingungen bei unserm Comite-Mitgliede Herrn Kaufmann **Kley**, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben.
Auf die Gallerie können nur fremde hier nicht wohnhafte Personen eingeführt werden. Für diese ist ebenfalls eine Einführungskarte nöthig.
Im Uebrigen ist der Zutritt auf die Gallerie nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet. 3.3.
Der Vorstand.
Die Gallerie wird nach Beginn der Pause geschlossen.

Arbeiterbildungs-Verein,
Wilhelmstrasse 11.
Die geehrten Mitglieder mit ihren Familienangehörigen sind hiermit zu unserer
Weihnachtsfeier,
verbunden mit **Gabenverloosung**,
am **ersten Weihnachtsfeiertag** den 25. Dezember, Abends präcis 7 Uhr, freundlichst eingeladen.
Die Festrede hat Herr Professor **Höchstetter** freundlichst zugesagt.
Nach der Verloosung **Banket**.
Der Vorstand.

Regen-Mäntel, Capes, Jaquettes, Plüsch-Mäntel, Kinder-Mäntel

sind in großer Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen vorrätig.

22.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Zu Neujahrs-Geschenken

empfiehlt die

Pforzheimer Gold- und Silberwaaren-Niederlage
Kaiserstrasse 62

hübsche Auswahl in neuen, modernen Mustern.

Sämtliche Waaren werden zu Fabrikpreisen abgegeben,
unter Garantie für den Gehalt des Gegenstandes.



Reparaturen jeder Art werden, wie bekannt, billig, sauber und gut ausgeführt.

Altes Gold und Silber wird gekauft und an Zahlung angenommen.
Vergoldet und versilbert wird jede Woche.

Da schon öfter die Frage war, ob das Geschäft nur auf kurze Zeit hier wäre, erkläre ich hiermit, dass das Geschäft seit Juli eröffnet und seinen beständigen Sitz hier genommen hat.

Hochachtungsvoll

W. Gräbner, Vertr.,

neben der Stadt Pforzheim.

Glasgemälde-Ausstellung.

Erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich ein Glasgemälde größten Umfanges nach dem Carton des Herrn Professors Ernst Schurth, Wein, Weib und Gesang darstellend, welches in meinem Atelier zur Ausführung gebracht wurde und für die Weltausstellung in Chicago bestimmt ist, im Gartensaale der Museums-Gesellschaft, Blumenstraße, von Donnerstag den 22. an, von Morgens 10 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags, auf einige Zeit ausgestellt habe. Zu dessen Besichtigung höflichst einlade
hochachtungsvoll

Hans Drinneberg.

Zu Gunsten des Bad. Frauenvereins wird ein Eintrittsgeld von 20 Pf. erhoben.

33.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlans, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.